



Workshop der Hans-Böckler-Stiftung
für Multiplikator/innen

Das Instrumentarium eg-check.de im Überblick

Übersicht



- Das Konzept: Entgeltgleichheit prüfen mit eg-check.de
- Die drei Instrumente von eg-check.de – illustriert an Beispielen
- Einstiegswege zur Prüfung mit eg-check.de
- Vergleich von Logib-D und eg-check.de

Entgeltgleichheit prüfen mit check.de

Ziele:

- Entgeltgleichheit rechtskonform prüfen (AGG, Unionsrecht)
- Ursachen und Ausmaß einer Benachteiligung aufzeigen
- Verantwortliche und Betroffene sensibilisieren, Wissen vermitteln
- Beratung von Beschäftigten unterstützen
- Rechtsansprüche qualifiziert begründen - auch im Falle von Klagen

Anwender/innen:

- Betriebsparteien: Arbeitgeber, Betriebs-/Personalräte
- Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte
- Tarifparteien
- Gewerkschaften, Interessenverbände
- Rechtsberatende, Richter/innen
- Beschäftigte

Entgeltgleichheit prüfen mit check.de

Grundsätze der Prüfung:

1. Prüfung setzt an der Arbeit (Tätigkeit, Stelle) an.
 - Grundsatz: Gleiches Entgelt für gleiche oder gleichwertige Arbeit
2. Jeder Entgeltbestandteil wird für sich geprüft.
 - Rechtliche Anforderung
 - Diskriminierung und ihre Ursachen ansonsten nicht erkennbar
3. Geprüft werden betriebliche Entgeltpraxis und -regelungen.
 - Betriebliche und tarifliche Ebene
 - Unmittelbare und mittelbare Diskriminierung
4. Die Prüfung knüpft am geltenden Recht an.
 - AGG, Unionsrecht, TzBfG, BetrVG/PersVG
 - Das Recht verpflichtet Tarif- und Betriebsparteien
 - Das Recht begründet individuelle Rechtsansprüche
 - Rechtssichere Ergebnisse sind im Interesse aller Beteiligten

Entgeltgleichheit prüfen mit **eg=**



check.de

Anwendungsszenarien:

- Betriebsparteien wollen Entgeltgleichheit umfassend prüfen
- Betriebs-/Personalrat oder Arbeitgeber wollen Diskriminierungsverdacht einer Kollegin klären
- Gleichstellungsbeauftragte will Entgeltpraxis bei einem Entgeltbestandteil analysieren
- Gewerkschaft will Diskriminierungsfreiheit von Tarifregelungen/-konzepten zum Entgelt prüfen

Entgeltgleichheit prüfen mit **eg=**  **check.de**

Bislang prüfbare Entgeltbestandteile:



Arten von Prüfinstrumenten:

zu jedem Entgeltbestandteil, einzeln, in Kombination oder insgesamt einsetzbar

Statistiken	Regelungs-Checks	Paarvergleiche
Aggregierte Daten auf betrieblicher Ebene, die Hinweise auf mögliche unmittelbare oder mittelbare Benachteiligungen geben	Fragen zur Identifizierung diskriminierender Bestimmungen in tariflichen oder betrieblichen Entgeltregelungen	Kriterien zur Prüfung auf der individuellen Ebene (Mann/Frau)

Beispiel 1: Statistik Grundentgelt (Auszug)

Gleiches Entgelt für gleiche Arbeit?

Arbeit Frauen/Männer			Entgelt Frauen/Männer		
Tätigkeit	Stelleninhaber-/in		Grundentgelt Grundstufe (nach Tarif) in €/Monat	Gezahlter Betrag in €/Monat	
	m	w		m	w
Kaufm.	01		2.500	2.600	
Kaufm.	02		2.500	2.800	
Kaufm.		03	2.500		2.500
Kaufm.		04	2.500		2.500

Assistenz

Gleiches Entgelt für gleiche Arbeit?

Beispiel 2: Statistik Grundentgelt (Auszug)
 Gleiches Entgelt für gleichwertige Arbeit?

Arbeit Frauen/Männer			Entgelt Frauen/Männer		
Tätigkeit	Stelleninhaber- /in		Grundentgelt Grundstufe (nach Tarif) in €/Monat	Gezahlter Betrag in €/Monat	
	m	w		m	w
Leitung Küche		095	3.750		3.750
Leitung Werkstatt	096		3.900	3.900	

**Gleiches Entgelt für
gleichwertige Arbeit ?**

Beispiel 3a: Paarvergleich zur Feststellung der Gleichwertigkeit von Tätigkeiten

Dieser Paarvergleich ...

- basiert auf geschlechtsneutralen Arbeitsbewertungsverfahren.
- ist ein Fragebogen, mit dem zwei Vergleichstätigkeiten im Hinblick auf ihre Anforderungen bewertet werden.
- unterscheidet vier Anforderungsbereiche mit insgesamt 19 Anforderungsmerkmalen.
- erfordert die Einstufung der Vergleichstätigkeiten in eine der Anforderungsstufen für jedes Anforderungsmerkmal.
- besteht aus einer Excel-Tabelle.
- berechnet aus den Einstufungen einen Gesamtwert.
- ermöglicht anschließend eine Gewichtung der Anforderungsarten.

Beispiel 3b: Paarvergleich zur Feststellung der Gleichwertigkeit von Tätigkeiten (Ergebnisblatt)

Anforderungen/Belastungen	Leitung Küche	Leitung Werkstatt
1. ... an Wissen und Können	12	12
2. ... an psycho-soziale Kompetenzen	5	5
3. ... an Verantwortung	6	5
4. Physische Anforderungen	3	4
Summe der Punktwerte, ungewichtet	26	26

Beispiel 4: Regelungs-Check zur Leistungsvergütung (Auszug)

Fragen	Erläuterungen
<p>2. Werden bestimmte Beschäftigtengruppen aus der Regelung ausgeschlossen?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>	<p><i>Es würde gegen den Grundsatz der Entgeltgleichheit verstoßen, wenn Beschäftigtengruppen überwiegend eines Geschlechts ausgeschlossen würden.</i></p>
<p>9. Gibt es unter den Kriterien solche, die von Beschäftigten mit Familienpflichten schlechter erfüllt werden können bzw. Kriterien, die derart ausgelegt werden können? (z.B. Flexibilität, Fortbildung)</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>	<p><i>Die ausgewählten Leistungskriterien müssen geschlechtsneutral sein. „Flexibilität“ kann bei entsprechender Definition Frauen benachteiligen, die aufgrund von Familienpflichten ihre Arbeit weniger leicht flexibel gestalten können als Männer (EuGH „Danfoss“).</i></p>

Einstiegswege zur Prüfung mit check.de

Fragen zum Einstieg in eg-check.de:

1. Welche/r Entgeltbestandteil/e soll/en geprüft werden?
2. Auf welche Beschäftigte(-ngruppen) soll sich die Prüfung beziehen?
3. Welche Instrumente sollen zum Einsatz kommen?
4. Welche Daten/Informationen sind für die Prüfung erforderlich?
5. Wer führt die Prüfung durch?
6. Wie soll mit den Ergebnissen umgegangen werden?

Einstiegswege zur Prüfung mit check.de

Der Einstieg auf betrieblicher Ebene:

Entgeltbestandteile	Auf welche Teile der Belegschaft soll sich die Prüfung erstrecken?							
	Einzel-fall	Beschäftigte mit ...Tätigkeiten		Beschäftigte in ... Bereichen		Beschäftigte in ... Entgeltgruppen		alle
		einer	mehreren	einem	mehreren	einer	mehreren	
Anforderungsbezogenes Grundentgelt								
Stufensteigerung								
Leistungsvergütung								
Überstundenzuschläge								
Erschwerniszulagen								

Einstiegswege zur Prüfung mit check.de

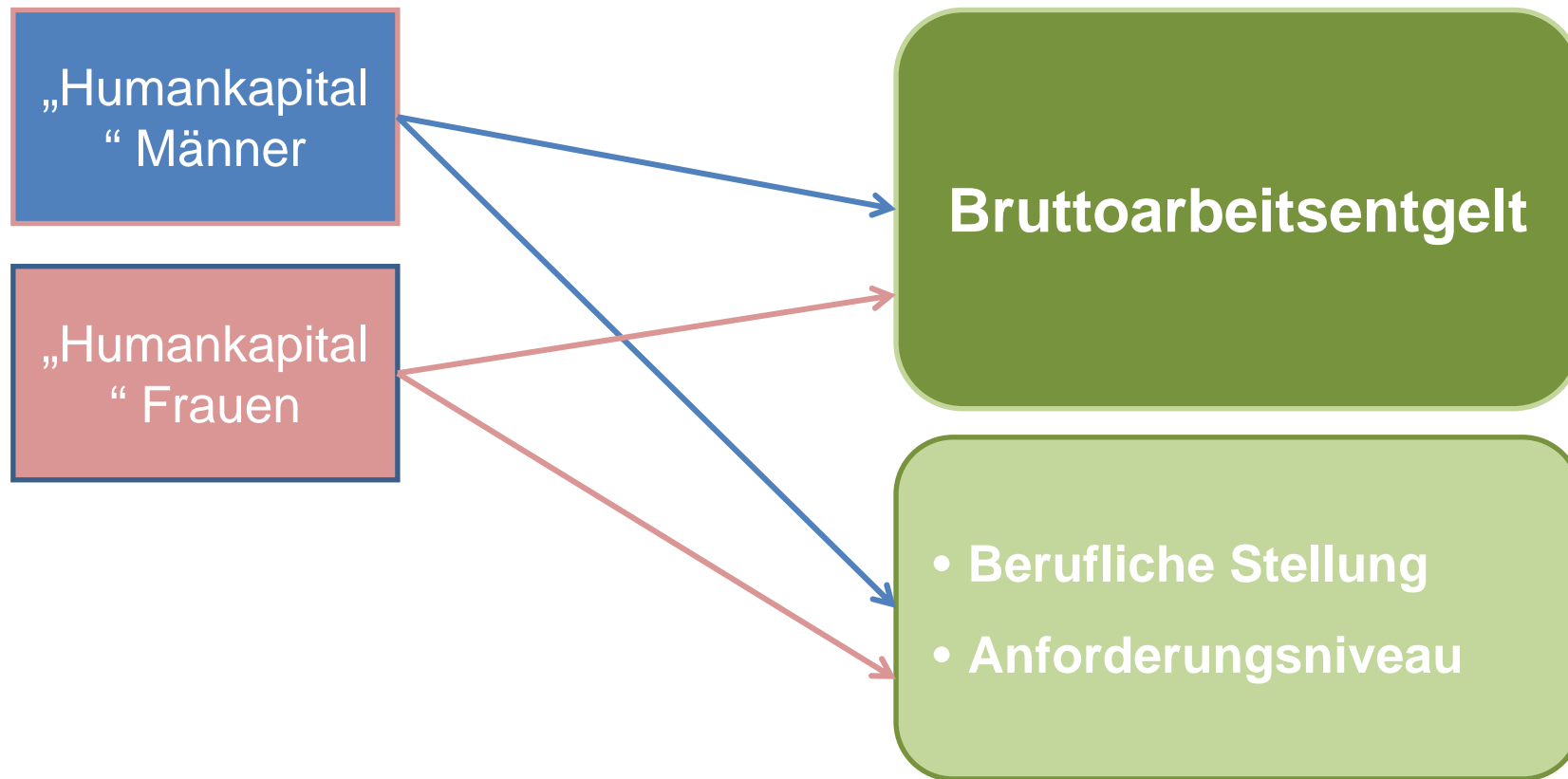
Der Einstieg auf tariflicher Ebene:

Tarifregelungen zu	Welche Tarifregelungen/-verträge sollen geprüft werden?			
Erschwerniszulagen				
Überstundenzuschlägen				
Leistungsvergütung				
Stufensteigerungen				
Anforderungsbezogenes Grundentgelt				

Vergleich Logib-D und check.de

Aspekte	Logib-D	eg.-check.de
Ziel	Geschlechterbezogene Darstellung der Entgeltstruktur	Prüfung von Entgeltgleichheit
Grundlage	Ökonomisch: Humankapitaltheorie	Rechtlich: AGG und Unionsrecht
Definition von Entgeltgleichheit	Gleiches Entgelt bei gleicher Ausstattung mit Humankapital	Gleiches Entgelt bei gleicher und gleichwertiger Arbeit
Prüfmethode	Regressionsanalysen	Statistiken, Regelungs-Checks, Paarvergleiche
Prüfung des Arbeitsentgelts	Pauschal: regelmäßiges Bruttomonatsentgelt und unregelmäßige Bestandteile	Jeder Entgeltbestandteil separat
Zielgruppe	Arbeitgeber	Sehr viele, s. oben
Aussagekraft der Ergebnisse	Aussagen über die Zusammensetzung der betrieblichen Entgeltlücke	Aussagen über <ul style="list-style-type: none"> • die Höhe von Benachteiligungen • Diskriminierende Elemente in Regelungen • Ursachen der Benachteiligung

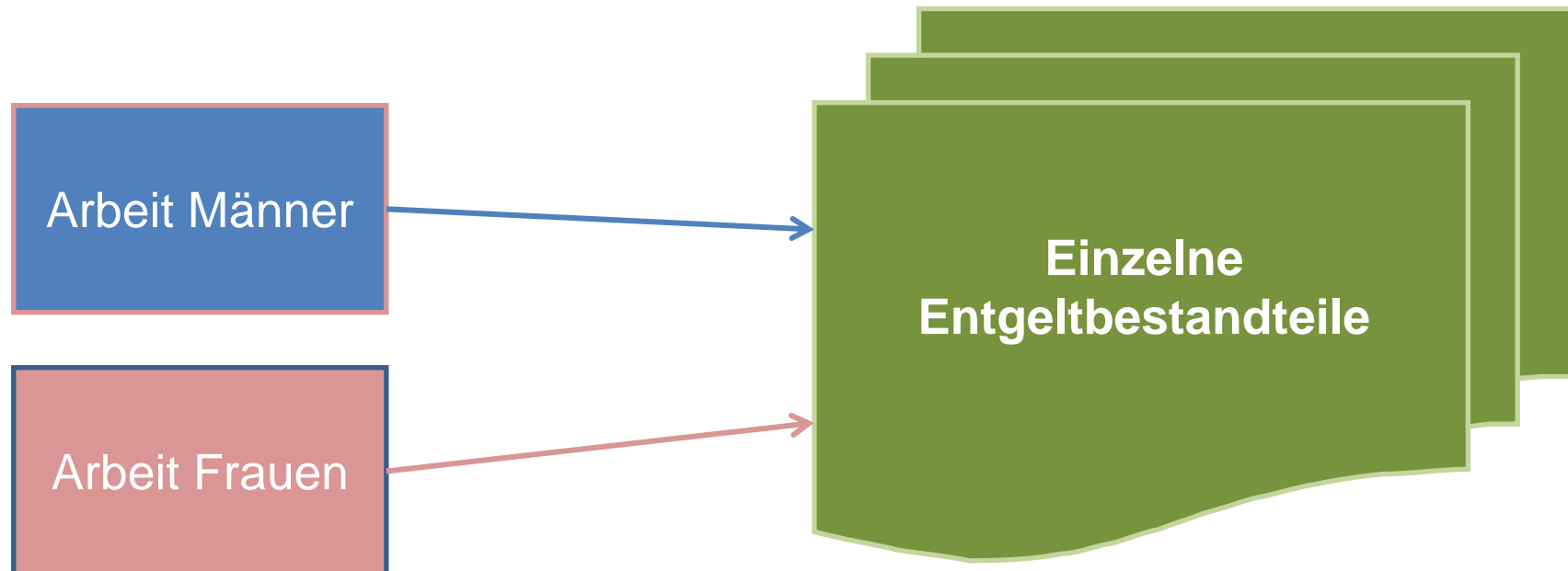
Was wird geprüft bei Logib-D?



Vergleich Logib-D und eg-check.de



Was wird geprüft bei eg-check.de?





Herzlichen Dank für Eure/Ihre
Aufmerksamkeit!